



Bericht zur Jahreshauptversammlung

Für Donnerstag, dem 6. Juli 2017 hatte der Skiclub St. Leon-Rot e.V. zu seiner alljährlichen Jahreshauptversammlung in den Skikeller eingeladen. Der Vorstand und Versammlungsleiter Robert Brenzinger begrüßte, auch im Namen der Vorstandskollegen, die anwesenden Mitglieder.

Er gab einen kurzen Überblick über die für den Abend vorgesehene Tagesordnung. Im Anschluss daran bat er die Anwesenden, in einer Schweigeminute der im vergangenen Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder zu gedenken. Anschließend berichtete er über die Aktivitäten des zurückliegenden Geschäftsjahres, insbesondere von den Ausfahrten im Winter.

Sein Dank galt dem Vergnügungsausschuss, sowie allen Mitgliedern und Helfern, welche im vergangenen Jahr durch tatkräftige Mithilfe den Verein unterstützt und zum Gelingen unserer Veranstaltungen beigetragen haben.

Direkt anschließend wurde der Kassenbericht vorgetragen. Ulrich Fletemeyer ging auf die einzelnen Veranstaltungen ein und erläuterte ausführlich, wo welche Gelder vereinnahmt bzw. ausgegeben wurden. Nach dieser Darstellung der Vereinsfinanzen ergriff die Kassenprüferin Angelika Becker das Wort. Sie attestierte dem Kassier auch im Namen ihrer Mitprüferin Hildegard Schuhmacher eine einwandfreie Kassenführung und beantragte, den Kassier zu entlasten.

Im Anschluss wurde aus den Reihen der Vereinsmitglieder der Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft gestellt, was dann auch einstimmig angenommen wurde.

Zum letzten Punkt der Tagesordnung: „Verschiedenes“ lagen keine Anträge vor.

Für die anstehenden Aktivitäten unseres Sommerprogrammes Grillfest, Thaikochen, Radfahren und Ausflug wurde nochmal die Werbetrommel gerührt.

Anschließend bedankte sich Robert Brenzinger im Namen aller Vorstandsmitglieder bei den Anwesenden für das entgegengebrachte Vertrauen. Schön wäre, dass sich mehr Mitglieder melden die den Verein bei seiner Arbeit unterstützen aber auch bei den gesellschaftlichen Aktivitäten teilnehmen mögen.

Mit diesem Wunsch endete die Jahreshauptversammlung und man ging zum gemütlichen Teil über.